

Stellungnahme GR 28.09.2022 (SFW)

TO 6,7 und 8

- „Klimaschutz und Energiesparen“ – das zentrale Thema unseres Jahrhunderts.
- Leider durch Corona und Ukraine Krieg in die 2.Reihe verwiesen
- Aber: Klimaschutz und Energiesparen längts nicht mehr nur Thema für Grüne Fraktionen, sondern ein Thema, das alle angeht!
- Eigentlich schade, dass erst durch Krieg und damit einhergehende hohe Energiekosten, schnell tiefgehende Maßnahmen ergriffen werden
- Bereits in 90er Grünes Statement: „Sprit sollte DM 5,00 kosten, damit weniger Auto gefahren wird“
- Dieser Punkt ist nun fast erreicht plus sämtliche anderen Energiekosten, wie Gas und Strom steigen rasant.
- Noch dazu werden die Ressourcen knapp
- Auf TO drei Punkte zu diesem Thema:
 - 1. Weihnachten:
 - was passiert mit Weihnachtsmarkt und Weihnachtsbeleuchtung
 - Unstrittig, dass man nicht wie in vergangenen Jahren agieren kann.
 - Aber für uns auch unstrittig, dass man nicht alles canceln darf und den Menschen Lebensfreude nimmt
 - Hinweis: die in der Vorlage vorgeschlagene Lösung zum Einsparen bei der Weihnachtsbeleuchtung (nur Beleuchtung der CTS) teilen wir nicht. Wir stimmen zu, dass gespart werden muss, aber die Einsparung muss auf alle Schultern verteilt werden
 - Auch dafür, dass Weihnachtsmarkt in abgespeckter Form stattfinden darf!
 - 2. Umstellung auf Fernwärme:
 - Wer von uns würde das in der heutigen Zeit nicht auch gerne tun. Leider nicht im gesamten Stadtgebiet möglich. Ein absolut unstrittiges Thema, daher volle Zustimmung
 - 3. Klimaschutzbericht:
 - Trotz personeller Engpässe ausführlicher Bericht vorgelegt. Vielen Dank
 - Leider sind die Daten teilweise nicht sehr aktuell: Bsp: CO² Bilanz der Stadt von 2017
 - Wir honorieren Bemühungen der Stadt in puncto Klimaschutz:
 - Beispiele hierzu finden sich im Bericht: 1065 Bäume kostenlos an Bürger im Stadtgebiet verteilt in 2021
 - Urban Gardening Projekt im Marstallhof
 - Aber: es gibt noch einigen Handlungsbedarf!
 - Verweis auf Tabelle auf Seite 14. Einige Felder, die wir dringend hinterfragen müssen.
 - Straßenbeleuchtung pro km um 2,5 faches so hoch, wie Landesdurchschnitt
 - Oder Energieverbrauch der Kläranlage, Gebäudeenergieverbrauch, etc...
 - Auch möchten wir nochmals darum bitten, das Thema „Job – Rad“ anzugehen!